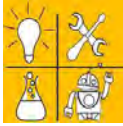


2

2023/
2024



SFZ-MINT-Zirkel

Biologie Klassenstufen 5/6

Name:

Klasse:

Schule/Schulort:

E-Mail-Adresse:

Unsere E-Mailadresse: sfz-mint.zirkel-bio@e-mail.de

Einsendeschluss: 15. Dezember 2023

Hinweise: Das Aufgabenblatt ist als interaktives pdf-Formular entwickelt worden und kann komfortabel am Bildschirm bearbeitet werden. Möglich ist auch das Herunterladen von der Website sfz-halle.de → **Aufgaben des Monats**. Unter den den Teilaufgaben befinden sich weitere rot umrandete Textfelder. Diese sollen nicht beschrieben werden. Sie dienen zur Korrektur und für Hinweise.

Das Thema dieser Runde:

> Spinnen <

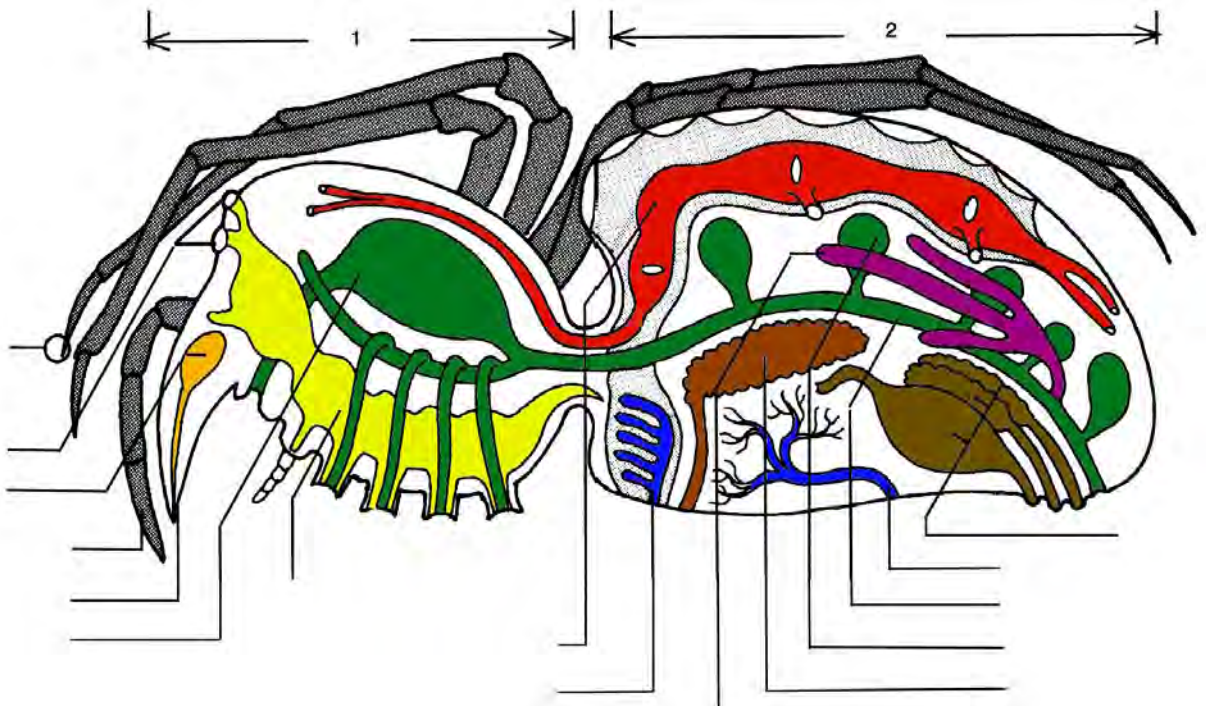
1. Bau:

Teilergebnis der Aufgabe/Punkte:

Beschrifte alle gekennzeichneten Teile der schematischen Darstellung des inneren und äußeren Baus einer Kreuzspinne. Folgend sind alphabetisch geordnet alle dazu notwendigen Begriffe aufgeführt:

Augen, Darm, Eierstöcke, Fächertrachee, Giftdrüse, Herzschauch, Hinterleib, Kieferklaue, Kiefertaster, Klauen, Kopfbrust, Magen, Mitteldarmdrüse, Nervensystem, „Niere“, Röhrentrachee, Spinndrüse.

Diese Begriffe findest du in den Dropdown-Menüs.



2. Arten:

Teilergebnis der Aufgabe/Punkte:

Gesucht wird der Name einer Spinnenart, die von vielen als die größte ihrer Familie bezeichnet wird. Sie ist 12 bis 14 cm lang, stark behaart und weist eine braune bis schwarze Färbung auf. Die Art hat zwar Spinndrüsen, baut aber keine Fangnetze, sondern kleidet mit ihrem Gespinst die tiefen Erd-Wohnhöhlen aus. Sie besitzt 8 Linsenaugen. Die Beute wird durch einen Biss mit den Kieferklauen und gleichzeitiger Injektion eines giftigen Sekrets getötet. Neben Insekten werden auch kleinere Wirbeltiere erbeutet. Der Lebensraum ist der tropische Regenwald Südamerikas.

Wie heißt diese Art? Gesucht ist der deutsche und der wissenschaftliche Name:

Deutscher Name:

Wissenschaftlicher Name:

Zu welchem Tierstamm gehört die gesuchte Art?

Die Tiere gehören zu den Bombardierspinnen. Erläutere diesen Begriff.

3. Merkmale:

Teilergebnis der Aufgabe/Punkte:

Kreuze jeweils die **richtigen** Aussagen an.

<input type="checkbox"/>	Stridulationsorgane dienen zum identifizieren der Beute.
<input type="checkbox"/>	Zecken sind Spinnentiere, die durch ihren Biss die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) übertragen können.
<input type="checkbox"/>	Weberknechte können - wie ihr Name schon sagt – je nach Art ganz besonders filigrane Netze weben.
<input type="checkbox"/>	Einige Skorpionarten sind Spinnentiere, deren Gift für den Menschen gefährlich werden kann.
<input type="checkbox"/>	Die Tarantel gehört zu den am Boden lebenden Wolfsspinnen.
<input type="checkbox"/>	Die Wasserspinne baut unter Wasser Luftglocken (mit Luft gefüllte Spinngewebe).
<input type="checkbox"/>	Spinnen haben wie die Insekten eine dreifache Körpergliederung: Kopf, Brust und beweglicher Hinterleib.
<input type="checkbox"/>	Krätzmilben sind etwa 1mm große Spinnentiere, die unter Hornschicht der menschlichen Haut Gänge bohren.
<input type="checkbox"/>	Spinnen besitzen ein Exoskelett aus Chitin und müssen sich deshalb regelmäßig häuten.
<input type="checkbox"/>	Die rote Sammetmilbe gehört nicht zu den Spinnentieren sondern zu den Insekten.

4. Projekt:

Teilergebnis der Aufgabe/Punkte:

Die Kreuzspinne



Die Kreuzspinne ist eine unserer heimischen Spinnenarten. Nachdem der Bau in Aufgabe 1 abgefragt wurde kommen wir nun zu Teilen ihrer Lebensweise. Das Foto zeigt eine Kreuzspinne, die sich in meinem Garten in ein welkes Blatt verkrochen hat und daneben ein Spinnennetz.

Viele Menschen fürchten sich vor Spinnen und deren Netze.

Allerdings brauchen wir keine Angst vor einem Biss der Spinne zu haben, er soll für den Menschen ungefährlich sein, viel höher ist aber deren Nutzen.

Schreibe unten auf, warum Spinnen im allgemeinen und die Kreuzspinne im besonderen nützliche Tiere sind und was man machen sollte, um sie zu schützen.

Erreichte Punktzahl dieser Runde:

Erreichte Gesamtpunktzahl in allen Runden: